

19. April 2014

WOCHENENDE

Starker Auftakt für Wiedenhöfer

Rhein-Sieg-Kreis. Bei Traumwetter war die Winterpause für die Rallyeteams aus dem Aggertal bei der 25. Rallye Zorn und der Rallye Kempenich beendet. Stefan Wiedenhöfer hatte seinen BMW 318is optimal vorbereitet und ging mit Anna Schneider bei der Rallye Zorn an den Start. 94 Teams hatten für die Jubiläumsveranstaltung genannt, in der Klasse von Wiedenhöfer/ Schneider waren alleine 29 Starter angetreten. Innerhalb dieser Klasse wird der BMW 318is Cup ausgefahren,

somit kam es zum ersten Kräftemessen von neun Cup-Teams in dieser Saison. Stefan Wiedenhöfer konnte sich nach den Sprintprüfungen über Platz eins der Klasse freuen, ehe er dann bei dem Rundkurs auf einen langsameren Teilnehmer aufließ, dieser aber beim Überwinden keinen Platz machte. Am Ende war es dann Rang zwei in der Cup-Wertung, Platz fünf in der starken Klasse und Rang 21 im Gesamtklassement. Die anderen „Quertreiber“ des Motorsportvereins aus dem Aggertal

traten bei der Rallye Kempenich an. Dirk Tillmanns hat für diese Saison mit seinem Cousin Uwe Tillmanns einen BMW 318is neu aufgebaut und ging in der am stärksten besetzten Klasse N8 an den Start. Am Ende konnten sie sich über Rang drei freuen. Heinz Jansen, wie gewohnt mit seinem Sohn Martin auf dem Beifahrersitz, fuhr auf Rang vier liegend knapp an einem Podestplatz der Klasse H14 vorbei. Zum Erfolg für den ersten Mannschaftssieg der neuen Saison trugen dann



■ **Wiedenhöfer und Beifahrerin Schneider boten einen hervorragenden Auftritt.**

FOTO: WOLFF-SPORTPRESS

noch das Team Hüppen/Schaal auf ihrem VW Polo bei.

LESEN SIE MEHR UNTER
WWW.EXTRA-BLATT.DE